

Teilegutachten

TGA Art 6.1

Nr. 24-AT-AUT-WTD-1999_E1

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für den Änderungsumfang : Spurverbreiterung durch Distanzscheiben
in Verbindung mit geänderten Reifengrößen

Typ (System) : 12XXX; 10XXX

Ausführung(en) : System 2; System 5

des Herstellers : **SCC Fahrzeugtechnik GmbH**
Gewerbestraße 11
D-91166 Georgensgmünd
DEUTSCHLAND

Verwendungsbereich : VW TIGUAN

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten

Nach der durchgeführten Änderungsabnahme ist deren Nachweis mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Änderungsabnahme zu beantragen. Weitere Festlegungen sind der Änderungsabnahme zu entnehmen.

I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	VW
Handelsbezeichnung	TIGUAN
Fahrzeugtyp	CT
8ABE-Nr./EG-BE-Nr.	e1*2018/858*00302*.. inkl. Nachträge bis Änderungsdatum 19.06.2025
Ausführungen	siehe Pkt. VI (Anlagen)

II. Beschreibung der Distanzscheiben

- Art : Leichtmetallscheibe zur Spurverbreiterung in 2 verschiedenen Systemen, jeweils in diversen Scheibendicken, Verwendung an Achse 1 und 2 bzw. nur an Achse 2
- Typ (System) : 10XXX (System 5)
12XXX (System 2);
- Ausführungen
- System 2: Distanzringe gesteckt; Radbefestigung mit längeren Radschrauben bzw. Stehbolzen; mit wiederholter Zentrierung.
- System 5: Distanzringe gesteckt; Radbefestigung mit längeren Radschrauben bzw. Stehbolzen; ohne wiederholter Zentrierung.
- Kennzeichnung : Hersteller, Typ und Ausführung
- Art der Kennzeichnung : Prägung
- Ort der Kennzeichnung : Auf der Ring-Mantelfläche
- Abmessungen : Siehe nachfolgende Tabelle A
- Zulässige Radlast [kg] : Max. geprüfte Radlast der Distanzscheibe siehe nachfolgende Tabelle A
Max. zulässige fahrzeugspezifische Radlast siehe Anhang
- Gewicht : Ca. 0,15 bis 1,4 kg, je nach Ausführung und Dicke
- Werkstoff : AlCuMgPb, wahlweise AlMg1SiCu, wahlweise AlZnMgCu1,5
- Korrosionsschutz : Ohne, wahlweise eloxiert

Tabelle A						
Typ	Dicke [mm]	System	Lochzahl/ Lochreis [mm]	Mittenloch [mm]	Außen-DM [mm]	Maximal Zulässige Radlast [kg]
10225	3	5	112/5	57,1	146	1250
10321	4	5	112/5	57,1	146	1250
10205	5	5	112/5	57,1	146	1250
10070	6	5	112/5	57,1	146	1250
10274	7	5	112/5	57,1	146	1250
10025	8	5	112/5	57,1	146	1250
10429	9	5	112/5	57,1	146	1250
10224	10	5	112/5	57,1	146	1250
12503	5	2	112/5	57,1	146	1250
12375	6	2	112/5	57,1	146	1250
12587	7	2	112/5	57,1	146	1250
12378	8	2	112/5	57,1	146	1250
12118	10	2	112/5	57,1	146	1250
12561	11	2	112/5	57,1	146	1250
12079	12	2	112/5	57,1	146	1250
12080	13	2	112/5	57,1	146	1250
12570	14	2	112/5	57,1	146	1250
12119	15	2	112/5	57,1	146	1250
12553	16	2	112/5	57,1	146	1250
12466	17	2	112/5	57,1	146	1250

Hinweis:

Die oben angeführte Liste gibt alle Distanzscheiben wieder, welche hinsichtlich der Festigkeit geprüft wurden. Im Verwendungsbereich (geprüfte Rad- Reifenkombinationen mit Serienrädern im Anhang) kommen nicht alle gelisteten Typen zur Anwendung.

Befestigungselemente : Radbefestigungsschrauben für System 2 bzw. 5, müssen – abhängig der verwendeten Distanzscheibendicke den Spezifikationen der nachfolgenden Tabelle B entsprechen.

Tabelle B								
Dicke Distanzring [mm]	3-5	6-8	9-11	12-14	15-17	---	---	---
Radschraube M14x1,5 Kugelbund Radius 13 Schaftlänge [mm] Art- Nr. M1415KU__ 3	32	35	37	40	42	---	---	---

Hinweis: Schraubenlängen für nicht angeführte Distanzscheibendicken müssen entsprechend extrapoliert werden. Radschrauben müssen hinsichtlich der Festigkeitsklasse grundsätzlich 10.9 entsprechen.

Anzugsmoment : Die vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Drehmomente sind bei der Montage der Distanzscheiben bzw. Räder einzuhalten. Siehe auch Montaganleitung. Die Verwendung von Schlagschraubern ist nicht zulässig!

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Rad/Reifenkombinationen

- Grundsätzlich sind alle im Anhang angeführten Serienrad-/ Reifenkombinationen verwendbar.
- Es bestehen keine technische Bedenken gegen die Verwendung der im Gutachten angeführten Distanzscheiben mit anderen, nicht in der Anlage genannten, Rad- / Reifenkombinationen innerhalb der genannten Grenzen (Gesamteinpresstiefe, Radgröße) bei Berücksichtigung folgender Randbedingungen:
Für die Rad- Reifenkombination liegt ein geeignetes Gutachten vor. Entsprechende zusätzliche Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.
- Bei Fahrzeugen mit anderen als den oben genannten Rad-/Reifenkombinationen sind die Freigängigkeit, das Fahrverhalten, die Radabdeckungen, die Radbefestigungsmittel und gegebenenfalls die Fahrwerksfestigkeit (siehe auch Punkt V des Gutachtens) gesondert zu prüfen.

Lenkung

- Die Distanzscheiben wurden mit serienmäßiger Lenkung geprüft. Bei Fahrzeugen mit geänderter Lenkanlage ist eine gesonderte Prüfung durchzuführen.

Fahrwerk

- Die Distanzscheiben wurden mit dem Serienfahrwerk geprüft. Bei Fahrzeugen mit geändertem Fahrwerk ist eine gesonderte Prüfung durchzuführen. Insbesondere Fahrwerkstieferlegungen mit geändertem Endanschlag (d.h. mit Vergrößerung des Einfederwegs) müssen hinsichtlich ihrer Eignung überprüft werden.

IV. Auflagen und Hinweise

Auflagen und Hinweise für den Hersteller

- Eine Kopie dieses Teilegutachtens ist den Teilen mitzuliefern. Diese Kopie muss aus dem Teilegutachten und der fahrzeugspezifischen Anlage sowie der Einbauanleitung bestehen. Bei Verkleinerungen muss die Lesbarkeit erhalten bleiben.
- Mit der Beigabe des Teilegutachtens bescheinigt der Hersteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

Auflagen und Hinweise für den Einbau, die Änderungsabnahme und den Fahrzeughalter

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Vor Einbaubeginn ist zu prüfen, ob das Fahrzeug im Verwendungsbereich dieses Teilegutachtens enthalten ist. Dabei ist besonders die Art der Befestigung, die Zentrierung und der Lochkreisdurchmesser und die Gesamteinpresstiefe zu vergleichen.
- Die laut Gutachten für den jeweiligen Verwendungsbereich geprüften Anbaufälle ergeben sich aus den Gesamteinpresstiefen, welche in den fahrzeugspezifischen Anlagen A aufgelistet sind (Gesamteinpresstiefe = Einpresstiefe des Serienrades – Spurverbreiterung Distanzscheibe).
- Stahlräder sind in Verbindung mit den Distanzringen nicht zugelassen.
- Werden Distanzscheiben verwendet, welche die in den Anlagen genannten Gesamteinpresstiefen unterschreiten, sind die Freigängigkeit, das Fahrverhalten, die Radabdeckungen der Rad-/Reifenkombination und gegebenenfalls die Fahrwerksfestigkeit (siehe auch Punkt V des Gutachtens) erneut zu prüfen.
- Vor der Montage der Distanzscheiben sind die Anschlussflächen am Fahrzeug und am Rad gründlich zu reinigen.
- Es ist vor endgültiger Montage darauf zu achten, dass die Scheibe sowohl an der Radnabe sowie am Rad vollständig plan aufliegt.
- Der Außendurchmesser der Distanzscheibe muss mindestens der Radanlagefläche der verwendeten Räder entsprechen.
- Es ist auf eine ausreichende Freigängigkeit der Distanzscheiben bzw. der verwendeten Rad-Reifen-Kombination zu Brems- (mind. 3mm) und Fahrwerksteilen (mind. 5mm) zu achten.
- Es ist nach erfolgter Montage darauf zu achten, dass sich das Rad frei drehen lässt und keine Beschädigungen innen liegender Bauteile (z.B. Teile des ABS oder der Bremsanlage) durch Verwendung von falschen (zu langen) Radschrauben entstehen können.
- Die Befestigungselemente sind nach ca. 50 - 100 km Fahrstrecke mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel auf Anzugsfestigkeit zu überprüfen.
- Der Montageanleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Montage sollte in einer Fachwerkstatt erfolgen.
- Weitere Auflagen und Hinweise sind den fahrzeugspezifischen Anlagen zu entnehmen.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld	Eintragung
22	ZIFFER 20 BIS 23 BZW. FELD 15.1 BIS 15.2: AUCH GENEHM. VUH: BEREIFUNG .../...R... AUF RAD (...X...) ET(...), (TYP) MIT DISTANZRING (DICKE), KENNZ. ... DER SCC FAHRZEUG-TECHNIK GMBH****

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Prüfungen wurden gemäß dem VdTÜV – Merkblatt 751 „Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit“, Ausgabe 04.2021 durchgeführt.

Betriebsfestigkeit / Abmessungen

Die Durchführung von Betriebsfestigkeitsuntersuchungen zur Verwendung von Distanz- bzw. Adaptionsscheiben an Personenkraftwagen wurde mit positivem Ergebnis vom TÜV SÜD Automotive Berichts-Nr. 713191885-00 vom 04.11.2020 bzw. 713336095-00 vom 22.07.2024 inklusive Laborbericht Nr. 10-01159-CX-GBM-00 vom 02.12.2010 geprüft.

Die Abmessungen (Vergleich mit den vorliegenden Zeichnungen) wurden ebenso mit positivem Ergebnis geprüft.

Es wurde keine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit durchgeführt, da die Spurverbreiterung an den geprüften Fahrzeugen unter den genannten Rahmenbedingungen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt.

Fahrverhalten und Anbauprüfung

Bei den durchgeführten Prüfungen zum Fahrverhalten ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Die geprüften Rad-/Reifenkombinationen haben ausreichende Radabdeckungen, ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Prüfung nicht zugrunde.

VI. Anlagen

FA	Hersteller / Verkaufsbezeichnung	Typ	Bemerkungen	Seiten-zahl
FA-01	VW / TIGUAN R-Line	CT	e1*2018/858*00302*..	9
FA-02	VW / TIGUAN	CT	e1*2018/858*00302*..	9

Anlage	Inhalt	Seiten-zahl
MA BB	Anbauanleitung inklusive beispielhafte Darstellung der verschiedenen Distanzscheibensysteme	4

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise/Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Firma SCC Fahrzeugtechnik GmbH) hat den Nachweis (Verifizierung Reg. Nr. 20 111 000516, Zertifizierungsstelle der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GmbH) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhält.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Fahrzeugteilen oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung der Teile beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 bis 7 und die unter Punkt VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt

Die Prüfergebnisse und Feststellungen beziehen sich nur auf die gegenständlichen Prüfobjekte.

Wien, 13.01.2025

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Prüfingenieur



Friedrich Fleischer

(Friedrich FLEISCHER)

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: VW
 Fahrzeugtyp /Verkaufsbezeichnung: CT / TIGUAN R-Line
 ABE / EG-BE Nummer: e1*2018/858*00302*..
 inkl. Nachträge bis Änderungsdatum 19.06.2025
 Ausführung(en): Siehe Spalte "Auflagen Allgemein"
 Max. zul. Radlast: entsprechend Tabelle A im TGA

Serienräder

Rad-Größe	ET [mm]	kW - Bereich	Bemerkungen
6 1/2 x 17	ET 38	96 - 195 kW	VA+HA ¹⁾
7 x 17	ET 40	96 - 195 kW	VA+HA ¹⁾
7 1/2 x 18	ET 40	96 - 195 kW	VA+HA ¹⁾
8 1/2 x 19	ET 38	96 - 195 kW	VA+HA ¹⁾
8 1/2 x 20	ET 38	96 - 195 kW	VA+HA ¹⁾

¹⁾VA+HA = Vorderachse und Hinterachse

Radgröße: 17"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein		
6 1/2 x 17	35 - 33	96 - 195	215/65R17 M+S	12Q; 52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 76S		
		96 - 195	225/60R17 M+S	12A; 52J			
		96 - 195	235/60R17 M+S	12A; 52J			
	32 - 27	96 - 195	215/65R17 M+S	52J		R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J			
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J			
	26 - 23	96 - 195	215/65R17 M+S	52J			R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J			
		96 - 195	235/60R17 M+S	11A; 26P; 52J			
7 x 17	37 - 36	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S		
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J			
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J			
		96 - 195	245/55R17 M+S	52J			

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
	35 - 33	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 26P; 52J	
7 x 17	32 - 32	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 26P; 52J	
	31 - 30	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
	29 - 29	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
	28 - 27	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
	26 - 26	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
	25 - 25	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	52J	
		96 - 195	235/60R17 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
		96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
	24 - 24	96 - 195	215/65R17 M+S	52J	
		96 - 195	225/60R17 M+S	11A; 26P; 52J	
96 - 195		235/60R17 M+S	11A; 245; 26P; 52J		
96 - 195		245/55R17 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J		
96 - 195		255/55R17 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
23 - 23	96 - 195	215/65R17 M+S	52J		
	96 - 195	225/60R17 M+S	11A; 26P; 52J		
	96 - 195	235/60R17 M+S	11A; 245; 26P; 52J		
	96 - 195	245/55R17 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
	96 - 195	255/55R17 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		

Radgröße: 18"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
7 1/2 x 18	37 - 36	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76O
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	52J	
	35 - 35	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 26P; 52J	
	34 - 33	96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	52J	
	32 - 32	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	52J	
	31 - 31	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
	30 - 30	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
	29 - 29	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
96 - 195		255/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
96 - 195		215/60R18 M+S	52J		
96 - 195		225/55R18 M+S	52J		
96 - 195		235/55R18 M+S	11A; 26P; 52J		
28 - 28	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J		
	96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
	96 - 195	215/60R18 M+S	52J		
	96 - 195	225/55R18 M+S	52J		
	96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 26P; 52J		

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
7 1/2 x 18	27 - 27	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76O
		96 - 195	225/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
	26 - 26	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
	25 - 25	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
	24 - 24	96 - 195	215/60R18 M+S	52J	
		96 - 195	225/55R18 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
		96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 241; 246; 248; 26B; 27F; 52J	
23 - 23	96 - 195	215/60R18 M+S	11A; 26P; 52J		
	96 - 195	225/55R18 M+S	11A; 245; 26P; 52J		
	96 - 195	235/55R18 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J		
	96 - 195	245/50R18 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
	96 - 195	255/50R18 M+S	11A; 241; 246; 248; 26B; 27F; 52J		

Radgröße: 19"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
8 1/2 x 19	35 - 33	96 - 195	235/45R19 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 765
		96 - 195	245/45R19 M+S	52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 26P	
	32 - 32	96 - 195	235/45R19 M+S	52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 26P	
	31 - 30	96 - 195	235/45R19 M+S	52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 245; 26P	
	29 - 29	96 - 195	235/45R19 M+S	52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 245; 26P; 27H	
	28 - 27	96 - 195	235/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 245; 26B; 27H	
	26 - 26	96 - 195	235/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H	
	25 - 25	96 - 195	235/45R19 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H	
	24 - 24	96 - 195	235/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 142	255/45R19 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H	
23 - 23	96 - 195	235/45R19 M+S	11A; 245; 26P; 52J		
	96 - 195	245/45R19 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
	96 - 195	255/45R19 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J		
	96 - 142	255/45R19 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H		

Radgröße: 20"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
8 1/2 x 20	35 - 33	96 - 195	235/40R20 M+S	52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 768
		96 - 195	245/40R20 M+S	52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 26P	
	32 - 32	96 - 195	235/40R20 M+S	52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 26P	
	31 - 30	96 - 195	235/40R20 M+S	52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 245; 26P	
	29 - 29	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 245; 26P; 27H	
	28 - 27	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 245; 26B; 27H	
	26 - 26	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 248; 24J; 26B; 27H	
	25 - 25	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 26P; 52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 245; 26P; 27H; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 248; 24J; 26B; 27H	

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
8 1/2 x 20	24 - 24	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 245; 26P; 52J	R-Line (FZG-Breite 1859mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 768
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 245; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 248; 24J; 26B; 27H	
	23 - 23	96 - 195	235/40R20 M+S	11A; 245; 26P; 52J	
		96 - 195	245/40R20 M+S	11A; 248; 24J; 26B; 27H; 52J	
		96 - 195	255/40R20 97	11A; 248; 24J; 26B; 27H	

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis bzw. Teiletzgenehmigung oder ein Teiletgutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Distanzscheiben eine Fahrwerksänderung vorgenommen und/oder optionale Brems- bzw. Lenkungsaggregate verbaut, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Distanzscheiben gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

-
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12Q) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B, 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausauschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 27F, 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.

-
- 765) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 20-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 768) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 21-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: VW
 Fahrzeugtyp /Verkaufsbezeichnung: CT / TIGUAN
 ABE / EG-BE Nummer: e1*2018/858*00302*..
 inkl. Nachträge bis Änderungsdatum 19.06.2025
 Ausführung(en): Siehe Spalte Auflagen
 Max. zul. Radlast: entsprechend Tabelle A im TGA

Serienräder

Rad-Größe	ET [mm]	kW - Bereich	Bemerkungen
6 1/2 x 17	ET 38	96 – 150 kW	VA+HA ¹⁾
7 x 17	ET 40	96 – 150 kW	VA+HA ¹⁾
7 1/2 x 18	ET 40	96 – 150 kW	VA+HA ¹⁾
7 1/2 x 19	ET 40	96 – 150 kW	VA+HA ¹⁾
8 x 20	ET 38	96 – 150 kW	VA+HA ¹⁾

¹⁾VA+HA = Vorderachse und Hinterachse

Radgröße: 17"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
6 1/2 x 17	35 - 33	96 - 150	215/65R17 99	12Q	nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 76S
		96 - 150	225/60R17 99	12A	
		96 - 150	235/60R17 102	12A	
	32 - 28	96 - 150	215/65R17 99		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		96 - 150	225/60R17 99		
		96 - 150	235/60R17 102		
	27 - 27	96 - 150	215/65R17 99		11A; 245
		96 - 150	225/60R17 99		
		96 - 150	235/60R17 102		
	26 - 25	96 - 150	215/65R17 99		11A; 245; 26P
		96 - 150	225/60R17 99		
		96 - 150	235/60R17 102		
	24 - 23	96 - 150	215/65R17 99		11A; 245
		96 - 150	225/60R17 99		
		96 - 150	235/60R17 102		

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein	
7 x 17	37 - 36	96 - 150	215/65R17 99		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S	
		96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102			
		96 - 150	245/55R17 102			
	35 - 35	96 - 150	215/65R17 99			
		96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102			
		96 - 150	245/55R17 102			
	34 - 33	96 - 150	255/55R17 104	11A; 245; 26P		
		96 - 150	215/65R17 99			
		96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102			
	32 - 32	96 - 150	245/55R17 102	11A; 245		
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	215/65R17 99			
		96 - 150	225/60R17 99			
	31 - 31	96 - 150	235/60R17 102			
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	215/65R17 99			
	30 - 30	96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 245		
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 248; 24J; 26P		
	29 - 29	96 - 150	215/65R17 99			
		96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 245		
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P		
	28 - 28	96 - 150	255/55R17 104	11A; 248; 24J; 26P; 27H		
		96 - 150	215/65R17 99			
		96 - 150	225/60R17 99			
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 245; 26P		
27 - 27	96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	255/55R17 104	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	215/65R17 99				
	96 - 150	225/60R17 99				
26 - 26	96 - 150	235/60R17 102	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	215/65R17 99				
	96 - 150	225/60R17 99	11A; 245			

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
7 x 17	25 - 25	96 - 150	215/65R17 99		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		96 - 150	225/60R17 99	11A; 245	
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 248; 24J; 26P; 27H	
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H	
	24 - 24	96 - 150	215/65R17 99		
		96 - 150	225/60R17 99	11A; 245; 26P	
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H	
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 244; 24C; 26B; 27H	
	23 - 23	96 - 150	215/65R17 99	11A; 245	
		96 - 150	225/60R17 99	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	235/60R17 102	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	245/55R17 102	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H	
		96 - 150	255/55R17 104	11A; 244; 24C; 26B; 27H	

Radgröße: 18"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein	
7 1/2 x 18	37 - 37	96 - 150	215/60R18 98		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76O	
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100			
		96 - 150	245/50R18 100			
	36 - 36	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100			
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 245		
	35 - 34	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100			
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 245; 26P		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 248; 24J; 26P		
	33 - 33	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100			
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 248; 24J; 26P		
	32 - 32	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 245		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 248; 24J; 26P; 27H		
	31 - 31	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98			
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 245; 26P		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 248; 24J; 26B; 27H		
30 - 30	96 - 150	215/60R18 98				
	96 - 150	225/55R18 98				
	96 - 150	235/55R18 100	11A; 245; 26P			
	96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	255/50R18 102	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H			
29 - 29	96 - 150	215/60R18 98				
	96 - 150	225/55R18 98	11A; 245			
	96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	255/50R18 102	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H			
28 - 28	96 - 150	215/60R18 98				
	96 - 150	225/55R18 98	11A; 245			
	96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26P; 27H			
	96 - 150	255/50R18 102	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H			

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein	
7 1/2 x 18	27 - 27	96 - 150	215/60R18 98		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76O	
		96 - 150	225/55R18 98	11A; 245; 26P		
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 244; 24C; 26B; 27H		
	26 - 26	96 - 150	215/60R18 98			
		96 - 150	225/55R18 98	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 244; 24C; 26B; 27H		
	25 - 25	96 - 150	215/60R18 98	11A; 245		
		96 - 150	225/55R18 98	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 244; 247; 24C; 26B; 27H		
	24 - 24	96 - 150	215/60R18 98	11A; 245		
		96 - 150	225/55R18 98	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26P; 27H		
		96 - 150	245/50R18 100	11A; 241; 246; 248; 26B; 27H		
		96 - 150	255/50R18 102	11A; 244; 247; 24C; 26B; 27F		
23 - 23	96 - 150	215/60R18 98	11A; 245; 26P			
	96 - 150	225/55R18 98	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	235/55R18 100	11A; 248; 24J; 26B; 27H			
	96 - 150	245/50R18 100	11A; 244; 24C; 26B; 27H			
	96 - 150	255/50R18 102	11A; 244; 247; 24C; 26B; 27F			

Radgröße: 19"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein	
7 1/2 x 19	37 - 33	96 - 150	215/50R19 97		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 765	
		96 - 150	225/50R19 96			
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99			
		96 - 150	245/45R19 98			
	32 - 32	96 - 150	215/50R19 97			
		96 - 150	225/50R19 96			
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99	11A; 245		
		96 - 150	245/45R19 98			
	31 - 30	96 - 150	215/50R19 97			
		96 - 150	225/50R19 96			
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99	11A; 245; 26P		
		96 - 150	245/45R19 98			
	29 - 28	96 - 150	215/50R19 97			
		96 - 150	225/50R19 96	11A; 245		
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/45R19 98	11A; 245		
	27 - 27	96 - 150	215/50R19 97			
		96 - 150	225/50R19 96	11A; 245; 26P		
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/45R19 98	11A; 245; 26P		
	26 - 26	96 - 150	215/50R19 97			
		96 - 150	225/50R19 96	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	235/45R19 95			
		96 - 150	235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26P		
		96 - 150	245/45R19 98	11A; 248; 24J; 26P		
	25 - 25	96 - 150	215/50R19 97	11A; 245		
		96 - 150	225/50R19 96	11A; 248; 24J; 26P		
96 - 150		235/45R19 95	11A; 245			
96 - 150		235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26P			
96 - 150		245/45R19 98	11A; 248; 24J; 26P			
24 - 24	96 - 150	215/50R19 97	11A; 245			
	96 - 150	225/50R19 96	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	235/45R19 95	11A; 245			
	96 - 150	235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26P; 27H			
	96 - 150	245/45R19 98	11A; 248; 24J; 26P			
23 - 23	96 - 150	215/50R19 97	11A; 245; 26P			
	96 - 150	225/50R19 96	11A; 248; 24J; 26P			
	96 - 150	235/45R19 95	11A; 245; 26P			
	96 - 150	235/50R19 99	11A; 248; 24J; 26B; 27H			
	96 - 150	245/45R19 98	11A; 248; 24J; 26P			

Radgröße: 20"

Rad-Größe	ET [mm]	kW-Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
8 x 20	35 - 32	96 - 150	235/40R20 96		nicht R-Line (FZG-Breite 1842mm); Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 768
		96 - 150	235/45R20 96		
		96 - 150	245/40R20 95		
	31 - 31	96 - 150	235/40R20 96		
		96 - 150	235/45R20 96		
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 245	
	30 - 29	96 - 150	235/40R20 96		
		96 - 150	235/45R20 96		
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 245; 26P	
	28 - 27	96 - 150	235/40R20 96	11A; 245	
		96 - 150	235/45R20 96	11A; 245	
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 248; 24J; 26P	
	26 - 26	96 - 150	235/40R20 96	11A; 245; 26P	
		96 - 150	235/45R20 96	11A; 245; 26P	
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 248; 24J; 26P	
	25 - 24	96 - 150	235/40R20 96	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	235/45R20 96	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 248; 24J; 26P	
	23 - 23	96 - 150	235/40R20 96	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	235/45R20 96	11A; 248; 24J; 26P	
		96 - 150	245/40R20 95	11A; 248; 24J; 26P; 27H	

Auflagen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.

-
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis bzw. Teiletzgenehmigung oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Distanzscheiben eine Fahrwerksänderung vorgenommen und/oder optionale Brems- bzw. Lenkungsaggregate verbaut, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Distanzscheiben gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12Q) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

-
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B, 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausauschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 27F, 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 765) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 20-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 768) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 21-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

Montageanleitung für Distanzscheiben / Mounting instruction for wheel spacers

Diese Anleitung vor Beginn der Arbeiten lesen.
 Beachten Sie auch die Anleitung des Fahrzeug- und Felgenherstellers.
 Verwenden Sie keine Schlagschraubendreher.
 Das Stahlrad ist die Montage nur mit vollständig planer Radlauf- und Felgenfläche zulässig.
 Eine nicht ordnungsgemäße Montage von Distanzscheiben und
 Radern kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.
 Die Distanzscheiben und Befestigungselemente nur in unversehrtem Zustand
 benutzen.
 Während der Montage dürfen sich keine Personen am Fahrzeug befinden.
 Montage von geschultem Fachpersonal durchführen lassen.
 Nur auf geeigneten Montageplatz arbeiten.
 Gegenstands- und anwandertes Werkzeug verwenden.
**Angaben zu den geprüften Rad-Reifenkombinationen für Ihr Fahrzeug finden Sie im
 TÜV-Teilgutachten oder rufen Sie uns an.**

Read this instruction before you start working.
 Mind also the instructions of the manufacturer of the vehicle and rims.
 Don't use an impact wrench. Only mount steel wheels if the mounting surface is plane and in
 complete contact with the spacer. If you don't meet the wheel spacers and wheels properly,
 a massive material or personal damage can be caused. Only use wheel spacers and nutting
 elements which are in faultless and unchanged condition. Flung installation no person is
 allowed to stay in the car. The mounting should only be made by specialized staff. Only work
 on an adequate assembly location. Only use suitable and faultless tools. In the TÜV approval
 you can find more information about the verified wheel-tire combination for your vehicle or just
 give us a call!

1 Fahrzeug vor Montage
 beginnen gegen weitrollen
 sichern. Feststellbremse an-
 ziehen und Gang einlegen.
 Mit Bremsklotz zusätzlich
 sichern.



Secure your vehicle with a check block. Apply hand
 brake and engage a gear, to prevent any movement.



2 Wagenheber an der
 dafür vorgesehenen
 Stelle ansetzen und
 Rad leicht anheben.
 Position the lifting jack
 and take the pressure
 off the wheel.

3



Befestigungselemente
 leicht lösen. Ggf. zuvor
 Radkappen abdrücken.
 Stacken die wheel nutting
 bolts. If necessary,
 remove the wheel cap
 first.

4

Fahrzeug anheben bis Rad vom
 Boden abhebt. Unterstellbock
 unter das Fahrzeug stellen.



Lift the vehicle until the tire is
 off the ground, then place an
 eye stand under the vehicle.

5 Befestigungselemente entfernen.
 Remove the fixing nuts/bolts.



6 Rad abdrücken.
 Hammer the wheel.



7 Radanschlußfläche reinigen.
 Clean the hub face and flange.



8

Prüfen ob die Distanzscheibe
 vollflächig an der Nabenring-
 fläche der Felge anliegt.



Check that the spacer is
 completely in contact with the
 mounting surface of the wheel.

9 Auch an der Achse muss die
 Distanzscheibe vollflächig
 anliegen.
 Check that
 the spacer is
 in complete
 contact with
 the vehicle
 hub mounting
 surface and
 that the
 depth of the
 flange is not
 flouting the spacers flange.



10 Korrosionsschutzpaste im Bereich der Zen-
 trierung dann auftragen.
 Apply a thin
 layer of corrosion
 protection paste
 to the centering
 flange on the
 spacer.



11 Die neuen, längeren Befestigungsmittel auf
 Länge und Typ prüfen, vgl. umseitige Schrau-
 benhinweise.
 Die neuen Radbefestigungsmittel müssen um
 50% mehr Länge länger als die ursprünglichen
 Befestigungsmittel sein.
 Check if the length
 and type of spacers
 of the new nut
 longer bolts are
 correct. Make a
 look over at the
 bolts advice.
 The new things
 need to be 50% long
 as the originals
 plus the thickness
 of the spacer.



Neues Befestigungsmittel ist nicht im Lieferum-
 fang enthalten.
 You may have to order
 new nuts/bolts separately.

**Für System 4 bitte gesondert beachten
 Advice for System 4**



Hinweis

Übersichende, zu lange Befestigungsmittel können zu erheblichen Parameter- und Sachschäden führen.

Advice

Personal and material damage can be caused by oversteering or forcing fixing elements.

Bei System 4 - 1300x ist darauf zu achten, dass der Schraubenüberstand über der Radnussfluchtlinie um mindestens 2mm kleiner als die Stärke der Distanzscheibe ist.



System 4 - 1300x Please check that the nuts you are using to fit wheel to spacer when tight are at least 2mm shorter than thickness of spacer.



Die Distanzscheibe mit dem geringsten Hohlstülpungsmaß handfeste an der Achse befestigen. Schrauben mit der Hand ansetzen.



Mount the wheel spacer on the axle using the nuts/bolts which were included in the delivery. Tighten the nuts/bolts by hand.

Gleichzeitig beachten!

Mindestanzahl an Umlagerungen oder Befestigungselementen prüfen, vgl. umseitige Tabelle. Mindestanzahl der Befestigungselemente von Herstellerangaben prüfen.

Attention!

Pay particular attention to the minimum number of thread rotation. Have a look at the table listed.

Für die Montage von System 2D, 3, 4 und 4D Distanzscheiben beachten Sie auch die entsprechenden Ergänzungen.
 Please read the according supplements also on installation of system 2D, 3, 4 and 4D spacers.



Distanzscheibe auf die Achse stecken. Korrosionsschutzpaste im Bereich der Zentrierung dünn auftragen.



Place the wheel spacer on the vehicle hub and then also apply a thin layer of corrosion protection paste to the centering flange on the spacer.



Drehmomentschlüssel auf korrekten Wert einstellen. Siehe dazu die Vorgaben des Fahrzeug- bzw. Felgenreparierers.

Using a torque wrench. Tighten to the vehicle manufacturer's specifications.



Heftungsselemente in mindest zwei Durchgängen kreuzweise anziehen.



It is recommended that you tighten the nuts/bolts crossways and check twice that the torque is correct.



Rad anlegen, mit neuem Befestigungselement montieren und handfest anziehen. Befestigungselemente dabei von Hand ansetzen.



Locate the wheel, fit with the new nuts/bolts and tighten by hand.



Distanzscheiben und Räder sind nur ordnungsgemäß am Fahrzeug befestigt. Nach 100 km Befestigungselemente der Distanzscheiben nachziehen. Nach weiteren 100 km Befestigungselemente der Räder nachziehen (System 3 und 4). Bei System 2 und 5 nach 100 km Befestigungselemente der Räder nachziehen.

After driving the vehicle ensure you have adequate clearance between the tyre and wheel arch. After 60 miles recheck the torque of the nuts/bolts fitting spacer to vehicle (system 3 and 4). Tighten the wheel to vehicle and the after a further 60 miles recheck the nuts/bolts of the wheel (system 2 and 5).

Gleichzeitig beachten!

Mindestanzahl an Umlagerungen der Befestigungselemente prüfen, vgl. umseitige Tabelle. Mindestanzahl der Befestigungselemente von Herstellerangaben prüfen.

Attention!

Pay particular attention to the minimum number of thread rotation. Have a look at the table listed.



Unterstellbock entfernen, Wagenheber langsam absenken



Raise the vehicle enough to remove the axle stands; then slowly lower the lifting jack.



Befestigungselemente in mindest zwei Durchgängen kreuzweise anziehen. Nur die möglichen Befestigungselemente verwenden.

Drehmomentschlüssel auf korrekten Wert einstellen. Siehe dazu die Vorgaben des Fahrzeug- bzw. Felgenreparierers.



Using a torque wrench. Tighten crossways to the vehicle manufacturer's specifications. Check twice.



Rad anlegen, mit originalen Befestigungselementen montieren und handfest anziehen. Befestigungselemente dabei von Hand ansetzen.



Locate the wheel, fit with bolts and hand tighten.

Further mounting via 14 bis 17 further mounting via 14 to 17

Montageanleitung für Distanzscheiben / Mounting instruction for wheel spacers

Für System 3 bitte gesondert beachten Advice for System 3

Hin System 3 - 1400x ist zu beachten, dass die original Fahrzeugbolzen nach der Montage der Distanzscheiben (bei 20, 25 und 30mm Stärke) herausragen können. Sollte die Felge keine ausreichend dimensionierten Taschenbohrungen oder Gesslöcher aufweisen, müssen die überstehenden Stelbolzen entspannt gekürzt werden. Bei 15mm starken Distanzscheiben stehen die Befestigungsmittel der Distanzscheiben immer über. Hier muss die Felge zwingend passende Taschenbohrungen oder Gesslöcher aufweisen.

System 3 - 1400x You must consider that the original vehicle studs can protrude the mounting surface of the new spacer (15, 20, 25 and 30mm). If the wheel has no taper process then the vehicle studs will need to be shortened to allow the wheel to sit flat to the mounting face of the spacer. This will always apply to System 3 15mm.

überstehender Stielbolzen
 overtopped stud



weitere Montage wie 12A, 12B und 13 bis 17
 further mounting like 12A, 12B and 13 to 17

Anzugsmomente / Tightening torques

Beachten Sie die vom Fahrzeug- und Felgenhersteller angegebenen Anzugsmomente für alle Befestigungselemente von Distanzscheiben und Rädern.

Consider the torque which is recommended by the vehicle and rim manufacturer for all fixing elements of spacers and wheels.

Gutachten



Sehr geehrter Kunde,

grüßen Sie, ob für Ihr Fahrzeug ein TÜV-Fahrgutachten zur Änderungsabnahme gemäß §19 Abs. 3 StVZO oder ein Feststellbescheinigung zur Abnahme nach §21 in Verbindung mit § 18 Abs. 2 StVZO verfügbar ist. Sollten Sie Ihr Fahrzeug nach Einbau der Produkte einem technischen Dienst (TÜV, DEKRA, GÜI, KÜS) vor Sie können uns selbstverständlich auch anrufen. (Fahrzeugtyp und Artikelnummer bitte angeben)

Schraubenhinweise Bolts advice



Regelmäßige Kontrolle

Mindestens einmal jährlich sind die Befestigungselemente und die Distanzscheiben auf Risse und starke Korrosion zu prüfen. Nur einwandfreie Bauteile dürfen weiter verwendet werden.

Periodical check

Check spacers and fixing elements at least once a year. Corroded or damaged parts must be replaced immediately.

Kugelhundradien Ball Taper Radii



Für System 2D und 4D bitte extra beachten

Vor Montage der Distanzscheiben ist die originale Felgenkappe zu entfernen.

For System 2D and 4D you have to consider the following advice

Remove the original grease cap before mounting the wheel spacer.

Mindesteinschraubtiefe von Befestigungselementen

Minimum screw-in depth of fixing elements

Gewinde thread	Einbaulänge thread reach	Umdrehungen min. rotations
M12 x 1,25	10 mm	8,0
M12 x 1,5	10 mm	6,5
M12 x 1,75	12 mm	9,0
M14 x 1,25	12 mm	7,5
M14 x 1,5	14 mm	7,0
1/2" UNF	11 mm	8,0

SYSTEM 3



SYSTEM 5



SYSTEM 2P



SYSTEM 4B



SYSTEM 2D



SYSTEM 4H



SYSTEM 2



SYSTEM 4

